

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Damp, 17. Juni 2025

Medieninformation

SMILE24: Spatenstich für Modernisierung und Umbau des ZOB Vogelsang-Grünholz (Damp)

- **Bessere Verknüpfung von ÖPNV, Rad und Pkw**
- **Bike+Ride-Anlage, Wetterschutz, hohe Aufenthaltsqualität für Fahrgäste**

Vier barrierefreie Bussteige, begrünte Wetterschutzhäuschen, eine großzügig konzipierte Bike+Ride-Anlage – der ZOB im Dampener Ortsteil Vogelsang-Grünholz wird zu einem modernen Verknüpfungspunkt zwischen schnellem Busverkehr, dem NAHSHUTTLE-Angebot sowie Fahrrad und Pkw. Heute (Dienstag, 17. Juni) hat die Dampener Bürgermeisterin Barbara Feyock gemeinsam mit NAH.SH-Prokuristin Petra Coordes den symbolischen ersten Spatenstich für die Modernisierung des ZOB gesetzt – er soll im Rahmen des ÖPNV-Modellprojektes SMILE24 zu einer echten Mobilitätsstation werden. Die nun startenden Bauarbeiten sollen bis Ende 2025 abgeschlossen sein.

Barbara Feyock, die Bürgermeisterin von Damp freute sich darüber, dass es durch die Bundes- und Landesförderung im ÖPNV-Modellprojekt SMILE24 möglich wird, neue Wege der Verkehrsverknüpfung zu beschreiten: „Für die Menschen vor Ort und auch Besucher*innen erleichtert eine moderne, barrierefreie Mobilitätsstation den Einstieg in den ÖPNV. So wird das klimafreundliche Mobilitätsangebot in der Region noch besser nutzbar. Als Kommune sorgen wir zusätzlich dafür, dass der Busverkehr durch den Ort verringert wird, indem wir die Straßenführung im Zuge der Bauarbeiten an der Mobilitätsstation anpassen.“

Neben vier barrierefreien Bussteigen mit taktilem Leitsystem erweitert eine Bike+Ride-Anlage mit 24 überdachten Fahrrad-Stellplätzen das Ensemble. So soll das Fahrrad als Zubringer zum schnellen Busverkehr attraktiver werden. Für Pkw als Zubringer zum ÖPNV werden elf Stellplätze geschaffen, außerdem ein Stellplatz für ein NAHSHUTTLE-Fahrzeug. Begrünte Sitzinseln und Wetterschutzhäuschen sollen für eine hohe Aufenthaltsqualität der Fahrgäste sorgen. Digitale Anzeigen informieren über die nächsten Bus-Abfahrten und eine türkise Bodengestaltung verbindet alle Elemente der Mobilitätsstation miteinander.

Petra Coordes, Prokuristin beim Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein: „Ich freue mich sehr, dass der öffentliche Nahverkehr zunehmend auch außerhalb von Zügen und Bahnhöfen im einheitlichen Verbund-Design sichtbar wird. Der modernisierte ZOB wird ein echter Mobilitätsgewinn für den Ort und lädt zum Ein- und Umsteigen ein.“

Die neue Mobilitätsstation soll auch als Verknüpfungspunkt zwischen Bus und On-Demand-Verkehr dienen. Der Einsatz der NAHSHUTTLES erhöht den ÖPNV-Versorgungsradius zusätzlich und sorgt

Verantwortlich für diesen Pressetext:

Dennis Fiedel | NAH.SH GmbH | Raiffeisenstraße 1, 24103 Kiel |

Telefon: 0431-66019-22 | E-Mail: presse@nah.sh | Internet: www.nah.sh

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

auch abseits der Ballungsräume für die Feinverteilung der Fahrgäste. Die Menschen nutzten das NAHSHUTTLE für etwa 200 Fahrten pro Monat als Zu- und Abbringer von und nach Vogelsang-Grünholz im ersten SMILE24-Betriebsjahr. Häufige Start- und Zielpunkte lagen in Kappeln, Damp, Eckernförde, Winnemark und Brodersby.

Die Planungs- und Baukosten der Mobilitätsstation liegen bei etwa 1,2 Millionen Euro, die die Kommune zu ca. 70 Prozent durch Bundes- und zu etwa 30 Prozent aus Landesfördermitteln im Rahmen von SMILE24 erstattet bekommt. Im Rahmen des ÖPNV-Modellprojekts SMILE24 entsteht noch eine weitere Mobilitätsstation in der Projektregion an Schlei und Ostsee: in Twedt im Kreis Schleswig-Flensburg.

Laden Sie hier Fotos des Spatenstichs sowie Visualisierungen des fertig umgebauten ZOBs herunter: <https://nahsh.sharefile.eu/public/share/web-s2b870cd6e5724806a48bbc689b4f6d41>

Copyright Visualisierungen: UXMA GmbH & Co. KG

Copyright Pressefoto Spatenstich: NAH.SH

Pressefoto: NAH.SH-Prokuristin Petra Cordes und die Dampfer Bürgermeisterin Barbara Feyock setzen den symbolischen ersten Spatenstich am ZOB in Vogelsang-Grünholz.



Was ist SMILE24?

Der Projektname SMILE24 steht für Schlei-Mobilität: innovativ, ländlich, emissionsfrei und 24/7. SMILE24 ist ein ÖPNV-Modellprojekt, das als deutschlandweites Vorbild für Mobilität im ländlichen Raum dienen soll. Das Angebot an verschiedenen Verkehrsmitteln soll die Bewohner*innen der Region an Schlei und Ostsee und Tourist*innen rund um die Uhr mobil machen – ganz ohne eigenes Auto. Gemeinsam mit den Kreisen Schleswig-Flensburg und Rendsburg-Eckernförde hat NAH.SH das Projekt auf den Weg gebracht. SMILE24 ist Teil des Förderaufrufs für „Modellprojekte zur Stärkung des ÖPNV“ und erhielt im Januar 2023 den Zuwendungsbescheid über knapp 30 Millionen Euro vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr. Das Land Schleswig-Holstein fördert SMILE24 mit weiteren 7 Millionen Euro.

Express- und Tourismuslinien zwischen den regionalen Zentren ergänzen den bisher bestehenden Nahverkehr. Die E-Busse ermöglichen die Fahrradmitnahme und Fahrgäste erhalten Ausflugstipps über die Bildschirme und das Bus-WLAN. Außerdem fährt der On-Demand-Dienst NAHSHUTTLE rund um die Uhr dort, wo Buslinien nicht entlangführen und nachts, nach Betriebsschluss des Busverkehrs. Für mittlerweile gut 5.000 Fahrten pro Woche nutzen die Menschen das sogenannte NAHSHUTTLE. Ein weiteres Element ist die Ausweitung des Bike- und Carsharings. Das Besondere ist hier, dass mehr als 50 Leihstationen, nicht nur in den regionalen Zentren, sondern auch im ländlichen Raum und an touristisch

Verantwortlich für diesen Pressetext:

Dennis Fiedel | NAH.SH GmbH | Raiffeisenstraße 1, 24103 Kiel |

Telefon: 0431-66019-22 | E-Mail: presse@nah.sh | Internet: www.nah.sh

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

interessanten Orten positioniert sind. Die ersten 30 Minuten jeder Leihe sind kostenlos. Elektrische Carsharing-Autos stehen an 14 Standorten mit Ladesäule bereit und ermöglichen sowohl stunden- als auch tageweise flexible Leihen. Ein mehrstufiges Fortbildungsangebot, das im Rahmen von SMILE24 konzipiert wurde, bietet Mitarbeitenden von Städten, Gemeinden, Kreisen sowie Ämtern, die Möglichkeit tiefer in das Thema Kommunales Mobilitätsmanagement einzutauschen. SMILE24 ist mit dem Deutschen Tourismuspreis 2024 und dem Mobilitätspreis 2024 ausgezeichnet.

*Informationen zu SMILE24 als Flyer- oder im Videoformat gibt's unter <https://smile24.nah.sh/>.
Alle Informationen zum Nahverkehr im echten Norden gibt es unter: www.nah.sh*

Verantwortlich für diesen Presstext:

Dennis Fiedel | NAH.SH GmbH | Raiffeisenstraße 1, 24103 Kiel |

Telefon: 0431-66019-22 | E-Mail: presse@nah.sh | Internet: www.nah.sh